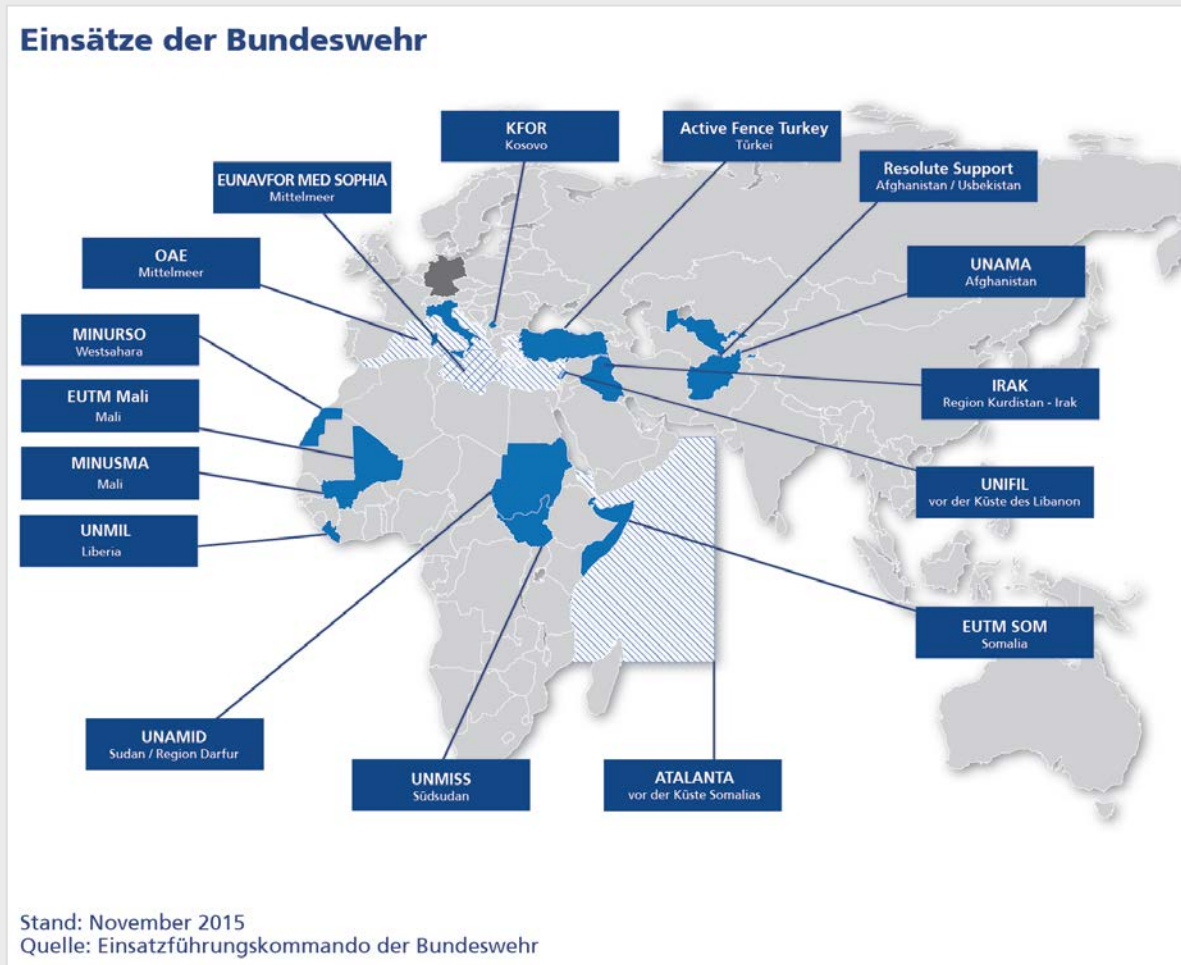


## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de), ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 16 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan

- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak
- United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

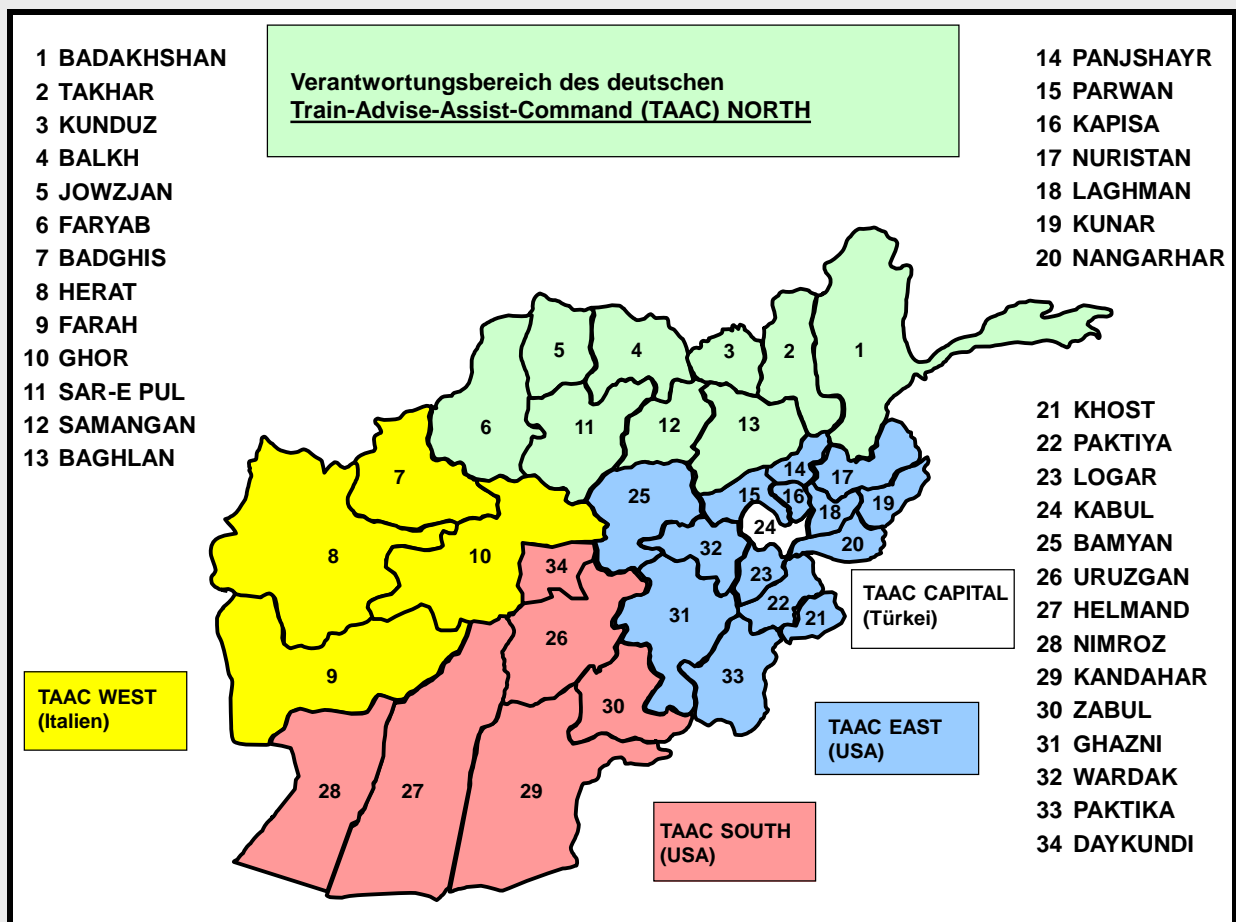
Redaktionsschluss für die Ausgabe 48/2015: 25. November 2015



## Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

### Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 16.11.15 bis 22.11.15 (47. Kalenderwoche) sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen oder -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



## **Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)**

Keine berichtenswerten Ereignisse.

## **Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent**

Am 17.11.15 griffen regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) in der Provinz Kunduz im Distrikt Archi das Polizeihauptquartier an. Hierbei fiel ein Angehöriger der afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF), sieben weitere wurden verwundet. Weiterhin wurde eine Zivilperson getötet und eine weitere verletzt.

Im Zeitraum vom 18.11.15 bis zum 19.11.15 griffen OMF afghanischen Angaben zufolge in der Provinz Badakhshan im Distrikt Yamgan das Distriktzentrum an und besetzten dieses. Bei diesem Angriff setzten die OMF auch ein erbeutetes, gepanzertes Radfahrzeug mit lafettierter Maschinengewehr ein. Insgesamt fielen 17 Angehörige der ANDSF, 15 weitere wurden verwundet.

In der Provinz Takhar griffen OMF am 20.11.15 einen Kontrollposten der ANDSF an. Hierbei fielen zwei Angehörige der ANDSF, fünf weitere wurden verwundet.

Am 24.11.15 kam es in der Provinz Faryab zur Notlandung eines zivilen Hubschraubers des Typs MI-8 mit drei internationalen, nicht zu RS gehörenden Besatzungsmitgliedern sowie 18 Angehörigen der ANDSF an Bord. Am Boden wurde die notgelandete Maschine durch OMF angegriffen. Dabei sind drei Angehörige der ANDSF gefallen, ein Besatzungsmitglied wurde getötet. Die verbleibende Besatzung sowie die übrigen Passagiere wurden vermutlich durch OMF entführt.

Am 23.11.15 haben sich auf Einladung der Bundesministerin der Verteidigung, Dr. Ursula von der Leyen, die Verteidigungsminister der truppenstellenden Nationen der Mission Resolute Support im Format Train, Advise and Assist Command North in Berlin getroffen. Das Ziel dieses Treffens war es, mit unseren Partnern im Norden Einigkeit zu erzielen, das Engagement gemeinsam und entschlossen im Jahr 2016 fortzuführen.

Alle 20 Partner waren vertreten, dazu der amtierende afghanische Verteidigungsminister, Mohammad Massoum Stanikzai, sowie der Oberbefehlshaber Resolute Support, der US-amerikanische General John Francis Campbell. Im Ergebnis haben bis auf Dänemark alle unsere Partner im Norden zugesagt, vorbehaltlich der politischen Entscheidungsfindung ihr Engagement mit Deutschland als Rahmennation auf gleichem Niveau auch im Jahr 2016 weiter fortzuführen.

Deutsche Beteiligung: 996\* Soldatinnen und Soldaten (Stand 23.11.15).

\*Im Rahmen der Kontingentwechsel kann es zu temporären Überschreitungen der jeweiligen Personalobergrenzen kommen.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/rs](http://www.bundeswehr.de/rs) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Kosovo Force (KFOR)**

NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU-Mission im Norden Kosovos.

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Die deutsche Einsatzkompanie wird unverändert aus dem Camp Maréchal de Lattre de Tassigny (CMLT) in Novo Selo im Rahmen der Multinational Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs-, Sicherungs- und Reserveaufträge im Norden Kosovos durch.

Teile des derzeit in Kosovo befindlichen deutsch-österreichischen Reservebataillons (Operational Reserve Force / ORF) befinden sich in Stärke von rund 250 Soldatinnen und Soldaten seit Abschluss der KFOR-Übung SILVER SABRE am 20.11.15 weiterhin in Kosovo und führen im Feldlager Prizren die Nachbereitung des Materials unter nationaler Führung voraussichtlich bis zum 15.12.15 durch.

Mit Stand 23.11.15 sind 907 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA**

EU-Einsatz am Horn von Afrika

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus insgesamt vier Schiffen aus Spanien, Italien, Deutschland (Korvette ERFURT) und den Niederlanden mit insgesamt drei Bordhubschraubern.

Zusätzlich verfügt der Verband über jeweils einen Seefernaufklärer aus Spanien und Deutschland. Seit dem 18.11.15 wird der Verband durch einen französischen Seefernaufklärer unterstützt.

Die Korvette ERFURT ist planmäßig am 21.11.15 aus Salalah ausgelaufen und befindet sich derzeit im Golf von Aden zur Seeraumüberwachung.

Der deutsche Seefernaufklärer P-3C ORION führte regelmäßige Aufklärungsflüge mit Schwerpunkt im Bereich der somalischen Ostküste durch.

Deutsche Beteiligung: 162 Soldatinnen und Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)**

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte aus vier Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Indonesien und der Türkei sowie drei Patrouillenbooten aus Bangladesch, Griechenland und Deutschland (Schnellboot HYÄNE). Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Die Bundeswehr beteiligt sich mit 110 Soldatinnen und Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Active Fence Turkey (AF TUR)**

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 251 Soldatinnen und Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/af](http://www.bundeswehr.de/af) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)**

EU-Einsatz in Mali

Im Zuge des am 20.11.15 auf das Hotel Radisson Blu verübten Anschlags kam es zu keiner direkten Gefährdung deutscher Soldatinnen und Soldaten. Die Mission reagierte jedoch umgehend mit der Erhöhung der Maßnahmen zum Eigenschutz.

Die Advisory Task Force (ATF) als eine Säule der Mission EUTM MALI unterstützt die malischen Streitkräfte bei der voraussichtlich bis 2019 andauernden Streitkräftereform. Schwerpunkt der Reformbegleitung war in den letzten Wochen die Vorbereitung und Organisation eines Workshops zur Umsetzung des Gesetzes zur Streitkräftereform (Loi d'Orientation et de Programmation Militaire pour les années 2015 – 2019 / LOPM).

Deutsche Beteiligung: 207 Soldatinnen und Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)**

VN-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zehn Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)**

EU-Einsatz in Somalia  
Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

EUTM Somalia hat mit der Durchführung von drei neuen Lehrgängen (Kompaniecheflehrgang, Feldwebellehrgang sowie Lehrgang für militärisches Nachrichtenwesen) begonnen. Der Kompaniecheflehrgang wird seit dem 17.11.15 mit 29, der Feldwebellehrgang seit dem 17.11.15 mit elf und der Lehrgang für militärisches Nachrichtenwesen seit dem 18.11.15 mit 16 Lehrgangsteilnehmern durchgeführt.

Zusammen mit den bereits laufenden Lehrgängen Militärische Grundlagen mit 20 Lehrgangsteilnehmern und Pioniere mit 40 Lehrgangsteilnehmern führt EUTM Somalia derzeit somit fünf Lehrgänge mit insgesamt 116 Lehrgangsteilnehmern durch. Deutsche

Ausbilder sind an allen Lehrgängen mit Ausnahme des Lehrgangs für militärisches Nachrichtenwesen beteiligt.

Deutsche Beteiligung: 12 Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/eutmsom](http://www.bundeswehr.de/eutmsom) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



### **United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: sieben Soldatinnen und Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



### **United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)**

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 19 Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



### **United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU) in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: ein Soldat (Stand: 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unama](http://www.bundeswehr.de/unama) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)** **VN-Einsatz in der Westsahara**

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minurso](http://www.bundeswehr.de/minurso) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Operation Active Endeavour (OAE)** **NATO-Einsatz im Mittelmeer**

Derzeit keine deutsche Beteiligung.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/oea](http://www.bundeswehr.de/oea) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **EUNAVFOR Mediterranean – Operation SOPHIA** **EU-Einsatz im Mittelmeer**

Der EUNAVFOR MED-Verband besteht derzeit aus fünf Schiffen aus Italien, Großbritannien, Spanien, Slowenien und Deutschland (Einsatzgruppenversorger BERLIN) mit insgesamt drei Bordhubschraubern und drei Seefernaufklärern. Zusätzlich beteiligt sich auch ein italienisches U-Boot an der Operation.

Der Einsatzgruppenversorger BERLIN befindet sich seit dem 12.11.15 mit taktischem Auftrag im zugewiesenen Seegebiet vor der libyschen Küste. Dort führte er, neben Aufklärung und Seeraumüberwachung, auch diverse Versorgungsmanöver in See mit anderen EUNAVFOR MED-Einheiten durch.

In den Morgenstunden des 24.11.15 sowie im Verlauf des Tages haben die EUNAVFOR MED-Einheiten Einsatzgruppenversorger BERLIN und das britische Multifunktions-Forschungsschiff ENTERPRISE insgesamt 290 Personen in drei Schlauchbooten aus Seenot gerettet.

Auf dem Transit zu dem durch die Seenotrettungsleitstelle (Maritime Rescue Coordination Center / MRCC) in Rom angewiesenen Abgabehafen Augusta (Italien), übernahm der Einsatzgruppenversorger BERLIN weitere 116 zuvor aus einem weiteren Schlauchboot gerettete in Seenot geratene Personen von der italienischen MARE SICURO-Einheit CAIO



DUILIO. Insgesamt übergab der Einsatzgruppenversorger BERLIN somit 406 aus Seenot gerettete Personen an die zuständigen italienischen Behörden. Damit haben deutsche Einheiten seit dem 07.05.15 insgesamt 9.324 Menschen aus Seenot gerettet.

Die Fregatte AUGSBURG hat ihren Heimathafen Wilhelmshaven am 20.11.15 in Richtung Mittelmeer verlassen und befindet sich gegenwärtig auf dem Transit ins Einsatzgebiet, wo sie voraussichtlich am 26.11.15 eintreffen wird.

Deutsche Beteiligung: 216 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/eunavformed](http://www.bundeswehr.de/eunavformed), unter [www.einsatz.bundeswehr.de/eunavformed](http://www.einsatz.bundeswehr.de/eunavformed) und unter dem Youtube-Kanal der Bundeswehr, [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr).



## **Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte**

Seit dem 21.11.15 werden in einem 25-tägigen Ausbildungsprogramm zwei Bataillone zweier Brigaden in den Ausbildungseinrichtungen in Atrush, Bnaslawa und Menila ausgebildet. Im Rahmen dieses Durchgangs bilden deutsche Ausbildungsteams eine Infanteriekompanie (rund 100 Soldaten), einen Sanitätszug (rund 20 Soldaten) sowie den Bataillonsstab in Bnaslawa aus.

Der im Rahmen der Ausbildungsunterstützung Nord-Irak in Deutschland am Ausbildungszentrum Technik für Landsysteme (AusbZTL) in Aachen durchgeführte Ausbildungsdurchgang endete planmäßig am 18.11.15.

21 Teilnehmer der Kurdish Security Forces (KSF) wurden im Schwerpunkt in der Instandsetzung von deutschen Handwaffen, Panzerabwehrwaffen sowie Rad-Kraftfahrzeugen ausgebildet.

Die Ladung von zwei am Abend des 19.11.15 auf dem Flughafen Bagdad eingetroffenen geschützten Transportflugzeugen der Bundeswehr vom Typ TRANSALL C-160 wurde nach Inspektion durch irakische Sicherheits- und Zollbehörden beanstandet.

Ein Flugzeug transportierte im Auftrag des europäischen Lufttransportkommandos (European Air Transport Command / EATC) Soldaten und Ausrüstung eines Bündnispartners. Aufgrund von bemängelten Unzulänglichkeiten bei der Deklaration der Ausrüstung, wofür der Bündnispartner als Versender verantwortlich war, wurde diese Maschine noch am 20.11.15 nach Amman (Jordanien) zurückgeschickt.

Das zweite Flugzeug transportierte Peschmerga von einem Lehrgang in Deutschland zurück in den Irak. Begleitet wurden sie von Sprachmittlern und Feldjägern, die unter anderem Material zur Versorgung für das deutsche Einsatzkontingent mitführten. Dieses war nicht deklariert, weil dies nach den bestehenden Einfuhrregeln nicht erforderlich war, wurde aber dennoch zunächst durch die irakischen Behörden beanstandet.

Am frühen Morgen des 24.11.15 wurde für diese Maschine schließlich die Fluggenehmigung für den Weiterflug erteilt. Der Weiterflug erfolgte am 25.11.15.

Deutsche Beteiligung: 94 Soldatinnen und Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/irak](http://www.bundeswehr.de/irak) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Mission in Liberia (UNMIL)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) in Liberia

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand 23.11.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmil](http://www.bundeswehr.de/unmil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.